

„Wer weiß, was es alles zu entdecken gibt?“ - Sprachliche und kulturelle Vielfalt mit dem Regenbogenfisch

Mehrsprachiges Vorlesen des Bildungsbüros und der Stadtbibliothek

"Der Regenbogenfisch" von Marcus Pfister ist eines der bekanntesten und erfolgreichsten Bilderbücher und kaum ein Kind kennt es nicht vom Anschauen oder Vorlesen - jene wunderbare Geschichte, wie ein Wesen lernt, dass das Teilen Segen bringt und die Gemeinschaft fördert. Dieses Mal kamen türkische und deutsche Kinder, um dem mehrsprachigen Vorlesen des Bildungsbüros in Zusammenarbeit mit der Stadtbibliothek zu lauschen. Gebannt begleiteten sie den Regenbogenfisch auf seiner aufregenden Reise in die Tiefsee und fieberten mit, ob er wohl seine verloren gegangene Glitzerschuppe mit Hilfe neu gewonnener Freunde wiederfinden wird. Vorgelesen wurde dieses Mal auf Türkisch von Frau Yeliz Arslan, die von ihrem Sohn Eymen, Schüler der 2. Klasse der Waldschule, begleitet wurde. Mit Frau Ibtissam Belyouaou hat das Bildungsbüro eine neue ehrenamtliche Vorleserin gewonnen, die sich als Studentin der Germanistik und Islamwissenschaften wünscht, das Lesevergnügen von Kindern zu wecken und die Geschichte auf Deutsch vorzutragen. Als das Abenteuer mit natürlichem gutem Ausgang überstanden war, malten die sehr aufmerksamen Zuhörer mit Hingabe farbenfrohe Bilder von der Tiefsee und beklebten Vorlagen mit bunten Schuppen, wobei die Glitzerschuppe nicht fehlen durfte.

